pangenberger Zeitung. geiger für die Stadt Spangenberg und Umgebung. Amtsblatt für das Amtsgericht Spangenberg.

Ferniprecher Dr. 27

gescheint wöchentlich 8 mal und gelangt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend nachmittag für den folgenden Tag zur Ausgade. Abonnementspreis pro geschein von und ihre Meit, "Der heiter Alltag", "Reife und Erbelungsbeilage". — Durch die Postanfalten und Briefttager besogen 1.20 km. Im Falle böberer Genalt wird tein Schabenerlaß geleistet.



Teleg. Mor : Beitung

Augeigen werden die fechsgespaltene 3 mm hobe (Bette) Zeile ober beren Romm mit 15 Bfg. berechnet; auswärts 20 Bfg. Bei Miederholung entsprechender Rabatt. Reliamen tosten pro Zeile 40 Bfg. Berbindlichkeit für Plaße, Betenvorichrift und Beleglieferung ausgeschiofen. Annahmegedühr für Offerten und Austunft beträgt 15 Bfg. Zeitungsbeilogen werben billigst berechnet. Zahlungen an Possischento Frankfurt am Main Kr. 2077!

und Berlag: Buch druderei Sugo Munger .. Für die Schriftleitung verantwortlich: Sugo Munger, Spangenberg

Mr. 93

Donnerstag, den 4. August 1932

25. Jahrgang.

nehrheit gegen Laufanne?

endampf um das öfterreichifche Unleiheprotofoll. - Bien, 4. August

wegen seiner Erfrankung der Abstimmung fernbleiben

And fritischer wird die Lage dadurch, daß von den Mit-ken des Heimatbundes, die gegen das Mißtrauens-grümmten, einige sich scharf gegen das Aufgirauens-reitotoll ausgeiprochen haben. Zehnliches gilt von Landbund. Es ergibt sich also, daß das Anleibeproto-dis weit in die Reihen der Regierungsparteien Gegner erben dat, wollen doch jelbst die Ehristlich-Sozialen das besterotofoll nur unter bestimmten Borausseyngen

vier Kampf gegen die neue Anleihe ist freilich nur ist vertiändlich, find doch die Bedingungen, von deren ist vertiändlich, find doch die Bedingungen, von deren ist der die Anleibegewährung abhängig ist, mit der die Etaatshoheit schlechterdings unvereinder das Inleingericht einer Anleihe in söhe von 300 Millowschilling soll Deutsch-Oesterreich erneut das Gen se niet stolle 11 von 1 92 2 als Grundlage siener Verpflichten anerkennen und sich damit in der Anschlüftgrage und die hinschlich einer Zollunion mit Deutschland die untere die hände binden! Wie hier die politische Bewespfreibeit Desterreichs eingeengt wird, so unterwerfen kredingungen Oesterreich in der Haushaltssührung, der Notenbantpolitist und in der Geschäftssührung der undesdahnen der Kontrolle des Völsterbundes.

Benn die Kegierung Dollsuf ir og de m das Anleihe

Betacklien bleiben.

Bedauerlicherweise richtete im Berlauf der Ausfurade Aubauerlicherweise richtete im Berlauf der Ausfurache Gegen Aufalian der der Schoerbeite Kunfch af Anariffe negen Listeland, die davon ausgingen, als wäre der Surm wim das Anleicheprotofoll von reichsdeutlicher Seite entfacht webe. Wie der Ausgestanzfer Dr. Dollfuß inzwilchen Lingließe der Bundestanzfer Dr. Dollfuß inzwilchen Lingliche der Ausgeschafter Kunfche finightliche der Aufgeschapten und Keine entfandt worden find, bondern abei der Keichstegierung nur gebeten, "herren, die sich verdagen einflushandme agen die Anleiche nach vertallen Einflushandme agen die Anleiche nach utwick begeben haben, zur Kückehr zu veranlachen wie den Keglerungen, in demertte der Bundestanzfer die sie nolche Misperitändnisse nicht entstanden. Die kief die verdage die Verdage der V

Gerade diese Berbundenheit- ist es aber, die in allen Unden Gebieten stärtstes Interesse für Desserrichs Kampf die Wolterbundsanseihe erweckt hat. Anseuern brauchten

Verwaltungsreform

Auflösung von 60 Amtsgerichten zum 30. Geptember

Die vom preußlichen Staatsministerium beschlossene Ausbedung von Amtsgerichtsbezirken wird nanmehr bekanntgegeben. Die Wahnahmen stürzten sich auf die Kerordung des Reichsprössenten vom 24. August 1931, die die Länder zu Einsparungen ermächtigt, und den Paragraphen 9 der zweiten preußischen. Sparverordnung vom 23. Dezember 1931, der bereits bestimmte, daß dis zum 30. September 1932 minde stens 60 Amtsgerichte auszuheben sind. Die Berordnung sautet:

Mit Ablauf des 30. September 1932 werden aufgeho-hoben: im Kammergetichisbezieft. die Amtsgerichte Fehrbellin, Lippehne, Pfür-ten und Triebel;

im Oberlandesgerichfsbezief Breslau:
bie Amtsgerichte Carolath, Raumburg a. Qu.,
Parchwiß, Poltwiß, Prausniß, Schömberg
und Banien;

im Oberlandesgerichsbezirk Celle:
bie Umtsgerichte Berum, Coppenbrügge,
Gieboldehaufen, Malenberg, Malgarten,
Moringen und Kolle;

im Oberlandesgerichtsbezirt Duffeldorf:
das Umtsgericht Buppertal-Ronsdorf;

im Obertandesgerichtsbezirf Franffurt a. M .: die Umisgerichte Braubach, Gammertingen, Rageneinbogen und Bald;

im Oberlandesgerichtsbezirt hamm: die Umtsaerichte Borgentreich. Fürstenberg

reichsdeutliche Kreise diesen Kampf ichon deshalb nicht, als er von Ansang an spontan in höchster Lebendigteit entbrannt ist. Uniere hösstnung ist, daß, es Deutsch-Desterreich gedingen möge, aus einer Wirtschaftsnot, die Bolt und Staat bedroht ohne neue politisch de Vind ung en herauszukommen, damit nicht die Restung aus einer Situation, die ihre leste Ursache in der Desterreich ausgezwungenen Staalsstruktur hat, bezahlt wird mit der Preisgade der Zukunst und der Festigung der alten Bindungen.

Reichstag am 30. August?

Zenfrum und Baperifche Bolfspartei bilden eine Fraffion.

In parlamentarischen Kreisen erwartet man jeht die Einberusung des neugewählten Keichstags zum 30. August. Die ersten Sigungen des Reichstags werden der Konstituterung des sauses gewöhmet sein. Jonn ersten Male wird dabei auch im Reichstag ein nationalsozialistlischer Präsident gewähll werden. Die politische Arteit wird im Reichstag erst im September beginnen. Wie man hört, wird die Reichstag trelen.

Durch die Vernichtung der Mittelnarteien hei der leiten.

Durch die Vernichtung der Mittelparteien bei der letzten Bahl ist die Zahl der Fraktionen stark zusammengeschrumpft. Es gibt zunächst lechs Fraktionen, nämlich; L. Kationalkozialiten, Z. Sozialdemotraten, A. Kommunisten, 4. Zentrum, 5. Deutschnationale, 6. Bayerische Volkspartei.

Wie in parlamentarifden Arcifen verlautet, merden aber die Fraftionen des Jentrums und der Bagerifden Bolfspartel sich aller Boraussicht nach zu einer gemeinsa-men Fraktion im neuen Reichstag zusammenschließen, so daß talfäcklich nur noch fünf Reichstagsstraktionen bestehen

Die fleinen Parteien im Reichstag

Die kleinen Parkeien im Reichstag Fraktionslose Abgeordnete gibt es zunächst 21, die sich auf acht Eruppen vertellen. Davon sind vertreten: die Deutsche es Vertreten: die Deutsche es Vertreten: die Deutsche es Vertreten Dr. dingelden, Dr. Ruboss Schneider-Dresden, Dr. Hugosochun, Justizard Dr. Zapp-Zweibrüden, Bankier von Stauß-Berlin, Bostdirektor Worath und Frau Dr. Maß; die Deutsche Reichsstenamminister a. Dr. Dietzich und Ernst Lemmer; der Ehrststlich und Frau Dr. dietzich und Ernst Lemmer; der Ehrststlich und Ernst Lemmer; der Ehrststlich und Ernst Lemmer; der Ehrststlich und Frau Bebrens; der Würtemberveische Bauern- und Weingärmerdund durch Haarderiche Bauern- und Weingärmerdund durch Haag-Helbron und Freiherrn von Schenk; der Bayerische Bauern- und Witzelsstand und Frau den Verlagen und Indexenden den Verlagen der eine und Andwirt Ehehalt; das Land vollt durch Landwirt Wossen von Sauerschlichen Gastwirte-Verbandes, Kister, und die Vollkere des Verlagenschlieben des Verlagens der Verlagenstellicher Seite ist angeregt worden, einen

Bon staatsparteilicher Seite ist angeregt worden, einen Teil der fraktionslosen Abgeordneten zu einer "Fraktion

hagen . hafpe, Lichtenau, Riegerm, mgeva

und Rietberg; im Oberlandesgerichfsbeziek Kassel: die Amtsgerichte Abterobe, Amöneburg, Bieber, Birstein, Bischausen, Burghaun, Meerholz, Kentershausen, Ketra, Rieber-ausa, Rauschenberg, Rosenthal, Schwar-zensets, Bederhagen, Böhl, Wanfried und Zierenberg;

im Oberlandesgerichtsbezirf Riel: Die Umtsgerichte Beiligenhafen und Bunden;

im Oberlandesgerichtsbezirt Roln:

im Oberlandesgerichtsbezirt Königsberg: die Umtsgerichte Ullenburg und Mühlhaufen;

im Oberlandesgerichtsbezief Raumburg (Saale):
 die Amtsgerichts Belgern, Gröningen, Groß.
 bodungen, Weltin und Wippra;
 im Oberlandesgerichtsbezief Steffin:
 die Amtsgerichte Jacobshagen, Benkun und

§ 2. Die Aufteilung ber Bezirke der im § 1 bezeichneten Amfagerichte und die Ueberleitung ihrer Geschäfte regelt der Justen Die Berordnung über die ständige Zusammenlegung zahlreiger preußischer Landfreise wird in den nächsten Tagen herauskommen.

oer wittre zusammenzuspliegen, vamit viese zivgevoroneten auch in den Ausschüssen, vamit viese könden. Bon anderer Seite wird betont, daß auch die Möglichkeit bestehe, daß die volksparteilichen Abgeordneten sich der deutschnationalen Fraktion als Hoppitanten anschlössen. Weiter nimmt man an, daß auch die beiden Abgeordneten des Württenbergischen Weingärtnerbundes und der Landvolkabgeordnete zu den Deutschaftnis treten werden. Käme es dazu, dann wäre die Bildung einer "Fraktion der Mitte" unmöglich, weil dazu mindestens 15 Abgeordnete ersorderlich sind.

Intereffant ift noch, daß

die Jahl der Frauen im Reichstag weiter gurudgegangen ole Jahr der Franken im Keichstag noch 39 weibliche Aldsgeordnete angehörten, werden es im neuen Neichstag nur noch 36 sein. Hiervon entsallen auf die Sozialdemotraten 15, auf die Rommunisten 10, auf das Jentrum 6, auf die Deutschnationalen 3, auf die Deutschnationalen 3, auf die Neutschaften die Nationalsozialisten haben Frauen überhaupt nicht aufgestellt.

Imerifa nimmt an

Befeiligung an der Wirtichaftstonfereng zugejagt. lifche Zollbegunftigungen gegen Schuldennachlaß?

Gondon, 4. August.

— London, 2 August.

Die Regierung der Bereinigten Staaten hat nunmehr die Einladung zur Weltwirtschaftessonferenz angenommen. Der Ort sowie der Zeitpunkt des Jusammentritis der Konferenz steht noch nicht sest, Man erwartet jedoch, daß die Konferenz im Ortober in Condon stattsinden wird. Die amerikanische Annahme ersolgte unter der Bedingung, daß die Kriegsschulden-, die Reparations- und die Joslfrage nicht behandelt wird. Dagegen jost die Silberfrage auf der Tagesordnung der Konferenz siehen.

Der politische Korrespondent des "Daily Herald" meldet, der englische Ministerpräsident Macdonald erwäge einen Plan, den Vereinigten Staaten Zugeständnisse in Jollstagen zu machen, salls Amerika zu einem Entgegenkommen in der Kriegsschuldenfrage bereit iei.

Artegsichuldenfrage bereit sei.

Die Reise des einglischen Botickafters in Wassington nach England, die zeitlich mit dem Besuch des amerikanischen Botickasters in Amerika zusammensällt, werde in positischen Kreisen als ein Anzeichen dassür angesehen, daß irgendwie Berhandlungen zwischen den beiden Staaten im Gange seien. Macdonald, der viel mehr an der Regelung der internationalen Schulden und Reparationen als an der Ortawaer Konferenz interessiert sei, sei entschlossen, das Lausanner Absommen sicher durchzubringen. Es sei daher möglich, das sein eegenwärtiger Aufenthalt in London zu neuen großen Entwicklungen sicher Schulkenungen Chaussischen und der Kan-

Baldwin, der Schaftanzler Chamberlain und der Han-velsminister Runciman würden vielleicht nach Beendigung der Ottawaer Konserenz Washington einen Besuch ab-

Landtag am 16. August

Der Aelteitentat des Preußischen Candiags beichloß, den Candiag auf Dienstag, den 16. August, einzwerusen. Der Candiag wird dann in allgemeiner Aussprache die Einehung des Reichstanzlers von Papen zum Reichstommischen Dreußen erörlern und bernet die Terroratte der lehien Tage behandeln. Für die politische Aussprache sind voreist zwei Tage in Aussicht genommen. Ein Zeitpunst für die Mahl des preußischen Ministerpräsidenten wurde noch nicht sellgeicht. Berlin. 4. Auguft

Schweres MG. beschlagnahmt

Schwierige Finanzlage

Regierungsmitteilung im haushaltsausschuft des Candtags

Regierungsmitseilung im Haushaltsausschuß des Landtags.

In der Hauptausschußsitzung des medlendurgelchwerinschen Landtages gab ein Regierungsvertreter eine turzellebersicht über die gegenwärtige Kinanzlage des Landes. Er lagte, der im Landtag verablichede Hausdagen des Landes. Er lagte, der im Landtag verablichede Hausdagen usgelichen, dagegen sein dien die Michaelten und Ausgaden ausgeglichen. Die Staatssegierung sei dadurch gezwungen, auch die Ausgaden weitmöglichst beraduletzen. Nach der Ueberlicht des verslossen Wiertelfahres werde sich der der Keichssteuerübersweitungen ein Fehlbetrag von 2935 740 Mart ergeben. Ohne die Kraftsahrzeugsteuer betrage der Fehlbetrag rund 2 Millionen Mart. Aus diesem Grunde misste der Anlah im Hausdagen. Bon dem Fehlbetrag entsielen Summe gelürzt werden. Bon dem Fehlbetrag entsielen des einem den merka auf die Gemeinden. An Steuerrücksiänden seine diese hier die Gemeinden. And die Einfünste und die Gemeinden. Auch die Einfünste aus den Gebühren und omstigen Einnadmequellen entsprächen nicht den Erwartungen, doch sonne marten Lauf die Gemeinden. Ausgen, der finne dereine des Minters mit einer Besseung gerechnet werden. Insgesant müsse der Fehlbetrag auf die Gemeinden.

Die Bergung der "Niobe"

Roch drei Wochen lange Arbeit.

- Riel, 4. August

— Kiel, 4. August.

Die Bergungsarbeiten an dem türzlich gesuntenen Macine-Schulschiff "Miobe" gestalten sich sehr schwierig. Wie die mit der Hebberg des Brads beauftragte Hamburger Bugsier-, Reederei- und Bergungs-AG. mitteilt, ist der über unfallstelle veranterte Berger I zur Zeit domit beschäftigt, die Masten aus dem gesuntenen Schiff berauszunehmen und Segel und Kahen zu bergen. Während-dieser Arbeiten, die noch einige Tage in Anspruch nehmen werden, vollen Stahltrossen und bezel und das hebeschiff "hier über der "Niobe" verantert und voll Wasser gepunnten. Schiffstörper gelegt verden. Dann wird das Heeftigt werden fönnen. Hierauf wird das hebeschiff "dies" über der "Niobe" verantert und voll Wasser gepunnt, damit es sich sowie erantert und voll Wasser gepunnt, damit es sich sowie erantert und voll Wasser gepunnt. Mit dem daburch erzielten Ausstein wird auch die an den Trossen der siehen Krieben aus dem Fehmann-Best in das ruhige Wasser der kieden Krieben kon dann die eigentlichen Ausrichtungsarbeiten ihren Ansang nehmen. Die gesamten Bergungs- und Hebenschiert werden in Anspruch nehmen.

Much ein Reffe des Riefer Stationstommandanten unter den "Niobe"-Opfern.

Mie jest bekannt mib bai bei dem Untergang des Segelschulchistes "Niove" auch ein Resse des Chefs der Marinetallon der Oslice, Algeadnüral Hansen, den Lod ge-sunden. Es handelt sich um den Matrosen Gertach

Neue Zwischenfälle

Kommuniftifcher Fenerüberfall in Berlin. - vier Berlegie. Ein Tofet,

Ju einer schweren Schieherei ist es in der Nacht zum Mittwoch im Norden Berlins, in der Trisstrasse, getommen. Etwa 15 Nationalozialisten, die sich auf dem Heimwege besauden, wurden plöglich aus einem tommunistlichen Bertehesslofal beschossen. Dabei wurde der 37 Jahre alte Azisen Schulz durch einen Kopfschus gefötet und drei weitere Nacitionalozialisten verteht. Ein Kommunist erfilt Kopfverletzungen. Die Bolizei drang in das sommunistliche Bertehesslofal ein und nahm 17 Personen sest. In dem Cotal wurden mehrere Messer, ein Gummischar und drei Patronenhülen gesunden.

Unschläge in Oftpreußen

An der Aroving Oftpreußen sind neuerdings wieder mehrere Anschläge auf links gerichtete Bersönlichkeiten versübt worden. In der Nacht zum Mittwoch erschien in dem Dorfe K org au im Samsand, ein Mann vor dem Jausdes Gemeindevorssehers und Gastwirts Gallo wist und rief: "Es brennt im Dorf" Als der Gemeindevorssehers und Gastwirts Gallo wist und das Fenster trat, trachten zwei Schüffe, von denen der ein Gallowsti in den Kopf tras. Die Kugel blieb in der Schüdelbecke steden und wurde von dem herbeigerussenen Arzt, entsernt. Gallowsti, der früher der jozialdennotratischen Fartengebörte, soll jeht Kommunist sein. Ueder die Täterschaft sich Unschlässen und der Kopfliche in Dorf Korgau geteilt.
Ein ähnlicher Appischaft hat sich Sallen be

sind die Ansichten im Dorf Norgau geteilt.

Ein ähnlicher Zwischenfall hat sich Szillen be Lisst abgespielt. Am Mittwochfrüh hielt vor dem Hauld des Reichsdammersibrers und Bertrauensmannes der SPO Rasch do wost is, ein Auto, dem drei Bersonen entstiegen. Einer von ihnen rief: "Woont hier Hersonen entstiggen. Einer von ihnen rief: "Woont hier Haldtowskipf: worauf die Frau des Angerusens die Frage bejakte Hersone des Angerusens die Frage bejakte Hersone des Angerusens die Frage bejakte Hersone der ichnell herauskommen Jerr Arusch aus Lisst (der ichnell herauskommen zurschen und einem Revolver griff, trat er schnell ins Jammer zurück. Daraus wurden ach t Schülse genen das Fenster ab gesen vorschlieben. Ausbewohner heraus, worauf die Autosabendonfuhren. Die Nunnmer des Wagens fonnte nicht erkannt werden.

Innt werden.

In Tissit wurde der Regierungsbaumeister Laro m Wasserbauami, der sich mit seiner Gattin auf einem paziergang besand, von mehreren Kommunisten angegriffen d perprügelt. Das Ueberfallsommande nahm einige Leute

Sandgranafenanichlag in Gleiwig.

Um Dienstag wurde auf einem Hof der Schönwälder Baraden in Gleiwig vor die Wohnung eines Kommunisten eine Gischandgranate geworfen. Personen wurden nicht verlegt; der Sachschaden ist unerheblich.

Bombenanislag auf eine Kieler Synagoge.
In der Nacht Jum Mittwoch wurde auf die Kieler Synagoge ein Bombenanischlag verübt. Bon unbefannten Tätern wurde eine anscheinend selbstgejertigte Bombe geworfen, durch die die Außemand der Synagoge beichäule wurche. Am Tatort sand man sediglich ein Stüd der Jündschnur der Bombe. Bon den Tätern sehst vorläufig noch iede Spurt.

Waffenfuche in Sofgeismar

Ein armiertes Castauto beschlagnahmt. In Hofgeismar wurden durch Beamte der Landjägerei bei Angehörigen der NSDAB Hausjuchungen nach Wassen

vorgenonimen, da nach einer der Bolizei wisteilung im Orte eine Angabt von Wilselma im Orte eine Angabt von Wilselma ein Bangerwagen versteckt gehalten im Bangerwagen aufgefunden werden, das Krachnis, das Bangerwagen aufgefunden werden. Bei der Grennen werden der Grennen bereit der Grennen bereit der Grennen bereit der Grennen der Grennen bereite die Grennen der G

0

Fan

neffentl. anteil, febt er pird ja verhülf nicht ve lichfeit

plant Berfo

ben bes ! 11br. schieb

11hr Brei

hier Schi

Die NGDUP. über Hofgeism

Stützung des Roggenmarties

Bur Entlaftung und Belebung des Noggenmatte fid, wie amtlich mitgeteilt wird, die Reicherschaft fid, wie amtlich mitgeteilt wird, die Reicherschaft fid entlichten, eine Bertoppelungsation Koggen mit aussändlichem Getreibe durchzuluhren fichluß der Berkondlungen mit Sachverstanden fichtung in Eachverstanden gern getrein ginn der Aftin kann in wenigen Tagen gerechn

Bolivianischer Großangeis

Bildung eines Amazonen-Bafaillons in Con _ Buenos Uires

mung von Fort Bouqueron durch die poet Truppen und gibt die Verfluste der Bestivianer auf di an. — In ihrer Antwort an den Völferbund fogt di viamische Megierung, daß die bolivianischen Trupper angegriffen worden seien.



Krieg zwischen Bolivien und Paraguan, Militär in den Straßen Asuncions, ber haupistadt : Baraguan.

EIN FUNK UND FILM-ROMAN VON WOLFGANG MARKEN URHEBER-RECHTSSCHUTZ DURCH VERLAG OSKAR MEISTER, WERDAU

(23 Fortfegung.)

Auf bem Bahnhof Lantwin taufte Rainer eine Nummer ber "Berliner Mittagspreffe", "Candal beim Funtball!" ftand mit-biden Lettern über

Schulenburg wartete aufgeregt auf Rainer. "Er muß doch zu mir tommen!" fagte er sich. "Er weiß, wie ich ihn schäße. Er muß doch Bertrauen zu mir haben.

Tief emport war er über die Schmiererei der Mittagspreffe

Tief empört war er über die Schmiererei der Mittagspresse, seht gab es tein Jurück mehr, die Zeitungen würden es aufnehmen, eine. nach der anderen, und eine Hehe gegen den Sprecher würde beginnen.
Gegen ein Uhr wurde ihm Dr. Bertelen gemeldet. Schulenburg ahnte den Zweck des Kommens "Was lagen Sie zu der Lissen Aufgraf?"
"Sie ist bedauerlicht"
"Sie ist dedauerlicht"
"Das tann ich noch nicht finden!"
"Der Berwaltungsrat hat eben eine Sihung abgehalten Sie ist ein die kontikung abgeholsen, daß Herr Martgraf weiter Sprecher bei der Funtstunde bleibt"
"Sol Ich von der Funtstunde bleibt"
"Sol Ich von der Funtstunde bleibt"
"Sol Ich von der Kuntstunde bleibt"
"Sol Ich von der Kuntstunde bleibt"
"Bol Ich von der Kuntstunde bleibt."
"Die Zichinsty war einen Mann, wenn er sich gegen ein zudringstiges, gemeines Weit zur Wehr seist!"
"Das wissen se nicht!"
"Nas wissen se nicht!"
"Wan muß es nach dem Vorgesaltenen annehmen. Oder sie vor ich der es nicht!"
"Wan muß es nach dem Vorgesaltenen annehmen. Oder sie vor früher seine Geliebte geweien Das ganze Funthaus ipricht ja davon."
"Ich glaube es nicht Wag er jeht in einem eigenartigen Usch er und ich dien sich sohn in ihm den Sprecher hören Sie, Herr Dottor: den Toprecher, und ich dien indig gewillt, ihm mir nehmen zu lassen in ihm den Sprecher hören Sie, Herr Dottor: den Toprecher, und ich dien indig gewillt, ihm mir nehmen zu lassen "Das ist nicht Sache!"
—Ads ist nicht Sache des Berwaltungsrats, sondern meine Sache!"

Sache!" nur Sauhe Dr. Bertelen wütend wurde und sich müham bezwang "Sie sind dem Auflichierat unterstellt, Herr Intendant!" "Nicht ganz 10, wie Sie denken! Steden Sie Ihre Nase einmal in meinen Bertrag!" "Bereits getan! Über der Paragraph 21 . . . ""It ein Kaulschufparagraph . das weiß ich! Ich habe das Recht, ihn mir anzupassen, wie er mir geelgnet erscheint. Wein, Herr Dr. Bertelen, hineinmanschen lasse ich mir in meine Arbeit nich. Ich werde Herren Aufle ich mir in meine Arbeit nich. Ich werde Herren Aufle ich mir in wein gebeutlauben, aber weiter nichts Dann wird sich sieden was zu tun ist!"

"Ich alzeptiere einstweilen! Herr Markgraf spricht also die nächsten vierzehn Tage nicht."

Als Rainer nach Haufe kam, sand er seine Frau mitteinernem Gesicht am Tische sitzen.
Ein Zeitungsblatt sag vor ihr Rainer wurde totenbleich. Ingrid wußte alles.
"Nainer!" hörte er Ingrids Stimme leitsam fremd. Guter Freund von dir . . . hat mir das Blatt ins saus schiedt. Not angestrichen die Seissen hier! Was sit zeigeschehen? Stimmt der Bericht?"
"Er stimmt!" würgte er hervor Sie sah ihn an mit glanzlosen Augen.
"Das . . halt du mir antun können?"
Rainer schwieg.
Was in seisen Geliebte?"
Wieder schwieg der Mann, er kämpste mit sich, dann ser: "Ingrid, ich kann dir nur das eine sagen: Ich werter.
"Du mußt mir alles sagen, Rainer!"

Du mußt mir alles sagen, Rainer!" Ich kann es nicht!" stöpnte der Mann auf. Ich w hi... wenn ich es auch wolkte! Ich kann nicht! Ich worr deine Geliebte! Sprich doch! Laß mid de Bie worr deine Geliebte! Sprich doch! Laß mid de

wiffen!"
Aber der Mann ichwieg. Nun öffnete sich eine bad Kammer im Herzen des Weides, die bisher die Eich s Güte des Mannes verschlossen gehalten hatte Zwessel, Wishtrauen, Zorn, maßlose Enttäuschung kan Nun öffnete sich eine ander eibes, die bisher die Liebe m

In der des Mannes vernagen, den, maßlofe Enttaugungenpor.

Das siebende Weib wurde zur Anklägerm.
Er wolkte sich wehren, aber er brachje kein Wort zu kerteidigung beraus Immer heller loderte das Feuer des Jones, gedorn win der gen reizte sie namenlos haß kam in ihre Worte.
Er sühlte es, und Entsesen ergriff ihn. Jum ersen gen fühlte er, wie der geliebte Wensch von ihm fortikrete wolkte ihn halten, wollte sprechen.

Wis möcken geliebte ihn harten Klingelton durch den Frau Ingrid nahm sich zugen.
Wie möcken geliebte nahmen und ging öffnet.
Im den Rogen geliebte geliebte ein derer Klingelton durch den Frau Ungrid nahm sich zugen.
Wie möcken herren Wartgraft sprechent".

Ta, mein Mann sift da!"
Sie ließ die Wänner ein und bat sie ins Zimmer, de sie ließ die Wänner ein und bat sie ins Zimmer, de sie ließ die Wänner ein und bat sie ins Zimmer, de sie ließ die me der Männer wies eine Blechmarte soft segitimlerte sich als Kriminasposizist. (Fortsegung siest

wird fion in di plate begri Dan Taif aller Nicht

lum besch erin ber haft leit gun pfli ari

> me rid Ivi Voi

bas

31 üb me be tu nis

Lie ge be ro Mib bi be mitie

Aus der heimat

spangenberg, ben 4. Nuguft 1982

gmar

teg

griff

nceplion

iptstadt o

Frau 1

remd. "En 5 Haus geitern

"Ich fann mid alles

ung famer rt zu feiner eboren aus ein Schwel

rsten Male itrebie. Er

en Raum ffnen.

g folgt.)

milienleben und Deffentlichkeit

millenleben und Deffentlichkeit
und immer mieder können wir es bedoachten:
under ind inmer mieder können wir es bedoachten:
under die de imwest an ihrem Kamillenleben
under de ine Sache der Allgemeinheit,
nesmen, als sei es eine Sache der Allgemeinheit,
nesmen, als sei es eine Sache der Allgemeinheit,
nesmen, als sei es eine Sache der Allgemeinheit,
der Samillenleben eine Sache, die vor. der Oessen
ich tell, Tausenbaud ist es son in eine Messelle Lausenbaud ist es son in eine Sachein die seine der der der Kremde
die gelft uninteressant ist! Aber das schein diesher in
die serbet, dem ingtäglich erhalten wir neue Bedie, das sinerhalb der vier Rähle abspielt. Der
under in Schadenstreube oder in Missallen. Man
a schechteibings von einem Ausenstehen, der die
afschechteibings von einem Ausenstehen, der die
afschechteibings von einem Suspenstehen, der die
mille und das Wesen des Kamilienlebens nicht tennt,
einngen, daß er sich ernstich mit den vor der Dessentabgemandellen Familienproblemen besaft.

gebt man zum Beispiel mit einem jungen Ebepaar

stomiert ist nur dersigartei ergriffen hatte.

g Berfaffungefeier. Ueber bie Ausgestaltung ber gerfassungsfeier in Spangenberg fand gestern Abend auf m Rathaus eine Sigung ftatt.

Rathaus eine Sigung statt.

** Aleinkaliber — Schießsport. Am Sonntag in 7. Angust sindet in Spangenberg das Kreisschießen dis Reickverdandes deutscher Aleinkaliber Schüßenvereine die Neichoffen werden pro Monn 9 Schuß in der der ihr die den die Reichenen Anschlagsarten. Wir wollen hoffen und wünden, daß unfer Berein als Sieger hervorgeht. Bon 1 Ur ab findet dann ein Preisschießen sür Gäste katt. Die greiße sind, wie wir es ja von früheren Berankaltungen ber temen, zahlreich und gut. Der Berein dat eine Schußgeldermäßigung eintreten lassen. Drei Schuß tosten Dstemig fintt feüher 1 Wart. Ein Tanzvergnügen wird dann diesen Tag beschließen.

X Meidet Die Schwarzarbeiter. Die große 211. Meiver die Schwarzarbeiter. Die große Ar-fin des Auch. Bald. Dandwerterbundes gu Kasiel, der mbiesen Tagen im gangen Bundesgebiet durch ein Warnungs-nafat vor der Beschäftigung von Schwarzarbeitern warnt, targuet allgemeinem Interesse. Wie wichtig der Kampf bes Dandwerfs gegen die Schwarzarbeiter ist, geht aus der Talface bervor, daß in einzelnen Handwertszweigen bis 50%, auch gehren Dandwerfsarbeit ichnaus geleiftet wieden Dandweits gegen die Schwarzarveiter ift, geht aus ber Talfach bervor, daß in einzelnen Handwertszweigen bis 50% eller aufallenden Dandwertsarbeit schwarz geleistet wird. Dicht allein das Handwertserbeit schwarz geleistet wird. Dicht allein das Handwertserbeit schwarzarveiterzuns kommen; die Aundschaft, die einen Schwarzarveiter beschäftigt, ift gleichfalls Leidtragender. Es set nur daran ermnert, daßnach dem Reichsgerichsurteil vom 6.11. 1930 ber Auftrageber eines Schwarzarveiteres sir alle Schwarzarveiteres für alle Schädenhaftet, die diese in Ausübung seiner Schwarzarveiterkaftig ist dritten zusügle. Ein solches Rissis des hebet der Peschästigmeines selbkändigen Meisters nicht, bern dieser zur Haften glugehörigteit zur Berufsgenossenschaft der zur Haften des Ausüburg keine Zugehörigteit zur Berufsgenossenschaft der Ausüburg eines kallendericherung der eigentliche Träger des Mistos. Deshab ber Auf an alle meibet im eignen Interesse die Schwarzarbeiter. Begebt Euch nicht in Gesahr, sondern überlaßt des Ausüburgen den gemig ift und notwendigen Gineichtungen bestigt, um allen Unsalgesahren zu begegnen.

X Beitere Zunahme ber Wohlfahrtserwerbs. loien. In ben beutschen Landtreisen hat die Zahl der Wohlfahriserwerdslofen am 30, Juni 1932 einen Stand von 837000 erreicht, Das bedrutet gegenüber dem 31. Mai 1932 (815 700 eine Steigerung um 2,7% gegensüber dem Vorjahr, 30. Juni 1931, eine Zunahme von 141%)

Sann. Münden Die Attion, die der Kreisaussichis des Kreises Munden gur Abwendung ber Zusammenlegung der beiden Kreise Munden und Göttingen mit dem Amtsfig in Göttigen bei der preußischen Regierung fürzilch ibernommen hat, ift, wie wir hören, völlig ergedsmisse verlaufer. nislos verlaufen.

Großboungen. (Eichsfelb) Das Chepaar Louis Lingel aus Großbodungen wurde, als es mit seinem Kuhgespann bei Bahnübergang am Marktweg überfuhr, von dem Jug, der 16.19 Uhr von Großbodungen nach Bleicherode abfährt, erfaßt und getötet. Durch das Geraffel des Wagens haben die Berunglücken wahrscheinlich das Läufen der Lotomotive nicht gehört und ahnungslos das Bleis überlahren. Der Mann wurde von der Maschine vollkäubig zerkückett. Die Frau war vom Wagen geschleubert worden und hatte das Geniek gebrochen. Der Magen wurde vollfländig zertrümmert, während die beiden Zugiter völlig unverletzt bleiben.

Edmaltalben. Gin 20jahriger junger Dann ichof in einem Garten miteinem Tefding, Ertraf hierbei eine am finftereines gegenüberliegenden haufes flehende junge Dame und verwundete fle ichwer am Dberichentel. Gegen ben ielchiftunigen Schügen ift Strafantrag geftellt worben.

Aus Stadt und Land

* Schredenstat einer nervenfranten Frau. Als der imann Adolf Mangold in Berlin abends in feine Raufmann Abolf Mangald in Berlin abends in seine Bohnung gurfatehrte, fand er seine 23 Jahre atte Chefrou und sein stimstehrte, fand er seine 23 Jahre atte Chefrou und sein stimssätzes Sohnshen mit Kopschiffen tot auf Aus einem Abschiederte der Krau gebt hervor, daß sieden Weiden und dann Selbsimord begangen hat. Alls Beweggrund der furchlbaren Tat muß ein Nervenleiben angenommen werden.

angenommen werden.

* Blutiger Zamilienstreit. In Marborf (Kreis Kirchoain) fam es zwischen ben Familien Schief und Höffmann,
die ichon seit längerer Zeit in Feindschaft leben, zu Streitigkeiten. Als am Abend der Ilfäbrige Martin Schied den
hold des Hoffmann betrat, ichop ihm Hoffmann aus dem
Kenster eine Schrotsadung in den Kopf, so daß Schief sofort
tot war. Der Tater wurde verhaftet.

Telegraphendraht verutjacht todlichen Unfall. Telegrappendraht verutsaht födlichen Unsall. Der Telegrappenarbeiter Franz Schneiber aus Grevenbrück (Sauerland) arbeitete auf einem Telegrappenmast. Als eine Bokomotive vorbeisuhr, verwickelte sich ein herunterhängender Draht in die Räder der Lokomotive, wodurch der Mast umgerissen wurde und zu Boden stürzte. Schneiber geriet in unglücklich unter den Mast, daß er schwere Berlehungen davonitrug. Er starb kurz nach der Einlieserung ins Krankenden.

* Deutscher Fischer aus Seenot geborgen. Wie aus Berg en berichtet wird, hat der auf der Fahrt nach Spih-bergen befindliche Danipfer "Inger Elifabeth" die gelantie Belatung des deutschen Fischdampfers Al, der vermutlich Schiffbruch erlitten hat, gerettet.

* Gotzulows Betujung. Die Berufung des Präsidentenmörders Gorgulow ist dem Obersten Kassalionsgerichtsbof zugeleitet worden, der sich vocaussicklich am 20. August damit befassen wird. Es herricht kaum ein Zweisel, daß der Antrag abgelehnt wird und die Hinrichtung Gorgulows Mitte des nächsten Monals erfolgt.

Mitte des nächsten Wonals crölgt.

* Französischer Cangsteckenssug über den Südatkanstk.
Der bekannte französische Flieger Mermoz ist in Begleitung
eines zweiten Fliegers auf dem Pari ser Flugplag Le.
Bourget eingetrossen, um sich auf dem Flugzeug "Ansoine
Pailkard", an dem einige Abänderungen vorgenommen
wurden, einzusstiegen. Mermoz, der als erster den Atlantik
von Saint Louis du Senégal aus überstog, deabsichtigt, noch
in diesem Wonat einen Langstreckenssug über den Südaltantik zu unternehmen, um zu versuchen, die bestehende
Welthöchstleitung im Langstreckenssug vereinen.

* Blusger Jusammenssos des Warschafts des von
Kommunisten veranstalteten "Anitstriegslages" kam es auf
der Essensussischen Scholen des Warschafts des von
kommunischen Versiegen der Gruppe von Offsizieren zu
einem blutigen Jusammenstoß. Nach Schilberungen der
von mehreren Kommunisten tällich angegrissen wurden.
Die Offsiziere machten sofort von ihrer Schuswasses der und
Krusen.

* Die Granzse im Schornstein Ein vonlischer Krusen.

* Blieger der der der Schornstein Ein vonlischer Krusen.

* Die Granzse im Schornstein Ein vonlischer Krusen.

* Die Granzse im Schornstein Ein vonlischer Krusen.

Nopfverlegung davon.

* Die Grande im Shornstein. Ein polnischer Grubenarbeiter hatte in dem Schornstein seiner Wohnung in Len sim nordöstlichen französischen Rohlengebiet, eine deutsche 7.5 Zentimeter Granate verstedt, die er gelegentlich eines Spazierganges über die ehemaligen Schlachstelber gefunden hatte. Als dieser Tage ein alter Isen angestedt wurde, der leinen Aldzug durch den Schornstein hat, ereignete sich eine furchsbare Explosion, die das ganze Haus in die Luft sliegen ließ. Das polnische Schepaar konnte nur noch tot aus dem Trümmerhausen geborgen werden.

Trümmerhausen geborgen werden.

* Die ersten Regrezausprüche im Kreuger-Konturs. Im Kreuger-Konturs sind jeht die ersten Kegrezausprüche gestellt worden. Wie aus Schock holm gemeldet wird, wurden von der Kontursverwaltung der Firma Kreuger und Toll Rlagen eingebracht gegen Konsul Ernst Kreuger und Fräulein Britta Kreuger (Bater und Schwester des Jündbolzfönigs) und die A. B. Svenska-Dagbladet-Stiftung Nach der Klageschrift wurden 14 000 Altien, d. h. die Altsenscheit von "Svenska Dagbladet", vor Ivar Kreuger Eelbstword aus dessen Besith seinen Berwandben übergeden, die gegen eine Barzahlung von 100 000 Kronen und eine zinstragende Schuldverschreibung diese Altien der neuen Gessellschaft Svenska-Dagbladet-Stiftung übergaben.

Gerichtsfaal

1- 15 Monate Judithaus für einen Devijenichieber. Die Düffeld or fer Große Straffammer verurteilte den Boffrigen Bantkommissionar Erich Gold ich midt aus Düsselber wegen Berbrechens und Bergehens gegen die Devljennotverordnung zu 15 Monaten Zuchthaus und 50 000 Mart Gelditrase. Goldichmidt wurde im April dieses nach einer Kevision dei einer von ihm vertretenen Bertiner Bant, bei der man umfangreiche Effetenvertäuse Soldichmidt festgestellt date, seizenommen. Goldichmidt, der zugleich auch Bertreter eines Umsterdamer Banthauses war, hat in turzer Zeit für sast eine halbe Mitton Mart beutsche, in Holand zu niedrigem Kurs gestauste Effetten in Deutschland mit hohem Kursgewinn zum Schaden des Reiches wieder verkauft. Die Staatsanwaltschaft ! Bersin hat nunmehr gegen den Devisenhändler Emeran Seld maier Anstangen von Seldmaier wird beschwieden Leinenvergehen und schwerer Urtundensällichung erhoden. Seldmaier wird beschwingt, für auständische Rechnung ohne Genehmigung der Devisenbewirtschaftungsstelle deutsche Gesenbenigung der Devisenbewirtschaftungsstelle deutsche Gesenwert und dem Austande gebracht zu gegen den Merte von 5½ Millionen Mart in Deutschaft der Gesenwert und dem Austande gebracht zu hene 15 Monate Buchthaus für einen Devijenschieber. Die

Die polnischen Flieger vor Gericht. Bor einigen Ta-+ Die polnischen Flieger vor Gericht. Ber einigen Tagen ist ein Jagdflugzeng mit zwei polnischen Fliegeroffizieren in der Rähe von Stolpmünde (Kommern) notgelandet. Bei der hisherigen amtlichen Bernehmung der Flieger hat sich fein Spionageverdacht ergeben. Man neigt der Ansicht zu, daß sich die Flieger tatlächlich im Weichselbogen bei Bromberg verirten, da sie tein auszeichendes Kartenmalerial mitspirten. Die Landeskriminatpolizei übergibt die Angelegenheit dem Stolper Gericht, vor dem sich die Flieger wegen Pahvergehens zu verantworten haben werden.

Zusammenstöße in Ranada

Grofe Urbeitslofen-Demonstration vor dem Parlaments-gebaude. — handgemenge mit berittener Polizei.

gevaube, — hundgemenge mit vertitener ponger.

— Otta wa, 4, August.

Bor dem Ottawer Varsamentsgebäude, in dem zur Zeit die britische Wirschaftstonserenz tagt, sand eine große Arbeitslosenkundgebung statt, die au schweren Zusammen.

ronen mit der Notiget führte. Der tanadiche Ministerpratident Bennett hatte die Farderungen einer siedenköpfigen Abordnung der Arbeitolosen, die sich in großen Zeltlagern vor Ottowa niedergelassen hatten, abgelehnt. Die
Horberungen umfasten eine wöchentliche Untertilitzung von

Horberungen umfasten eine wöchentliche Untertilitzung von

Mark, Einfilherung des Siedenstundentages and-Freilafung politischer Weignagener. Kennett erkfürte, daß die gange

Demonstration von Wossau inszeniert sei und drohte mit

den schaften Maßnahmen.

Daraussen

den scharfften Mahnaham.

Darauschin marichierten Tausende von Arbeitslosen durch die Strassen Islamas nach dem Partamentsgebäude.
Unter den Aufen: "Mir wollen Brot!" versammelten sie sich vor dem Partament und nahmen eine drohende zoltung ein. Als beristene Postzisten mit Gummistuppeln gegen die Auhestörer vorgingen, tam es zu einem ichweren Handsgemenge, bei dem die Arbeitslosen mit den bsohen Jäusten auf die Postzisten erichtungen.

Biese erichrodene Ladenbesiger schossen ihre Gelchäfte. Erst nach längerem Kamps, und nachdem mehrere Arbeitsstofe verhaftet worden waren, sonnte die Ruhe wiederhergestellt werden.

Belebung in Amerika

Erfte Ungeichen einer Befferung der Wirtschaftslage.

- New nort, 4. August

beobachten gewesen.

beobachten gewesen.
Immerhin kann seitzestellt werden, daß eine kleine, freilich vorläusig kaum ins Gewicht sallende Birts schaften seine kleine, frallende Birts schaften seine kleine, das sie beschaften sit, nur vermag niemand zu lagen, ob es sich dadei um eine auf die Dauer sich auswirkende Erscheinung handelt. Das scheint kaum der Fall zu sein, wenn man bedenkt, daß die Arbeitslosenzissen in Amerika auch neuerdings wieder zugenomen haben, — auch der Amnarch der Beteranen auf das Kapitol sit zu nicht zulest eine Folge dieser Arbeitslossesischen wenngleich bestimmte Industrien, und zwar salonmäßig bedingt, einen erhöhten Beschäftigungskreis wieder verzeichnen. Aber eine industriesse Beschung die ausschlagzgebend sur eine Besserung der gesamtwirtschaftlichen Werdaltssie und konden der den konden der den konden der den kleine geschaften gerein kleine kleine geschaftlissen der gesamtwirtschaftlichen Berdaltnisse in Amerika sein eine konden, ist doch noch nicht zu beobachten.

Politische Rundschau

— Berlin, ben 4. August 1932.

— Der Landesvorsitzende ber Pfälzischen Staatspartei, Justigrat Dr. Müller-Ludwigshafen, hat ben Landesvorsitz niedergelegt und ist aus der Deutschen Staatspartei ausgetreten.

Der bierte Strassenat des Reichsgerichts verurteilten Scholfer Theodor Benz aus Köln-Mülheim wegen Borzeitung zum Höchverrat zu zwei Iahren Festung.

.: Nur 360 Millionen AM. Sparkassengutschriften im Juni. Bei den deutschen Sparkassen erfolgten im Juni ins-gesamt nur 360,7 Millionen RM. Gutschriften gegenüber 373,3 Millionen RM. im Bormonat und 529,8 Millionen RM. im Juni des Borjahres.

:: Ministerialrat Joachim versets. Ministerialrat Joachim wurde aus dem Reichsarbeitsministerium in den Senat des Reichsverspragungsgerichtes versetst. Ministerial-rat Joachim war ständiger Referent für Schlichtungsrecht und Arbeitsgerichte.

Rundschau im Auslande

* Bon der 2,6 Milliarden Pfund betragenden sünf-prozentigen Kriegsanleiße Englands sind bisher etwas über zwei Milliarden Pfund zur Kondertierung in 3½prozentige Anleihesstüde angemeldet worden. Der junge Kaiser den Annan, Bao Dat, wird sid lach zehnsdriger Erziehung in Paris in den ersten Tagen des September nach Annam einschiffen, um dort das Erbe seiner Vorsahren anzutreten.

Bolens Ravallerie berbrüdert fich mit dem Meer.

potens sabalterte verdendert jad mit dem Ateer.

* Die polntiche Presse, die noch immer mit dem Seefest in Gdingen beischäftigt ist, bezeichnet als Höhepunkt der
miltdrischen Feierlichseiten die "Verdrüderung der Kavalleremit dem Meere". Die in Gdingen zusammengezogenen die
Kavallerie-Rezimenter aus Thorn haben durch Eintauchen
der Regimentssahnen und der Schesseiten ins Meer "den
Schwur abgelegt, daß sie die Tieben Miltstropfen das
polntiche Seeuser berteidigen werden". Dieses Gelöbnis iet,
wie es in der Meldung der halbamtlichen Iskra-Algentur
heißt, der "rührendste Augenblic der ganzen Feier" gewesen.

Die Chriftlichen Gewertichaften gur Lage

Die Christichen Gewertschaften zur Lage
— Berlin, 4. August.
Am Mittwoch war in Berlin der Borstand des Geiamtverbandes der Christlichen Gewertschaften versammelt, um zu der gegenwärtigen wirtschaftlichen und sozialpolitischen Lage Siellung zu nehmen. Es war die einheltige Anslicht des Borstandes, daß seitens der Gewertschaften alles getan werden muß, um weiterhin Berichsechterungen der lozialen und wirtschaftlichen Berhältnisse vorzubeugen und daß dassir die sozialbeugen und daß den in Keich und Ländern erforberlich ist. Besonderer Nachdruck wurde auf die Unantastbarkeit der staatsdirgerschien Freiseht sowie der Koassisions- und Bersammlungsfreisheit gelegt.

Wußten Sie schon?

Die Berteilung der Materie im 2fl ift außerordentsich n: ein Pjund unferer Materie auf einen Raum vom ichen Durchmesser der Erde verteilt, würde ihr etwa ent-

The Bevölferung Islässings betrug vor dem Krieg 760 000, davon 620 000 Araber, 60 000 Suden und 80 000 Christen, heute sind die entsprechenden Zahlen: 900 000, 660 000, 160 000 und 80 000.

Die Kreiszusammenlegung

Durch die vom preußischen Staatsministerium beschieden Ausbedung von St Landreisen vermindert sich die Jahl der preußischen Landreise auf 1851. Im einzelmen handelt es sich um die Jusammenlegung solgender Kreise: In der Prenke

sich um die Julammentegung solgender Kreise:
In der Proving Pommeren: Belgard und Schivellein,
Kreislig wird Belgard; Köslin und Bublig, Kreislig Köslin.

Proving Niederichteilen: Im Negterungsbegirf & resia u: Glah und Neurode, Kreislig Gatz, frankenstein und
Müntlerberg, Kreislig Fronkenstein, Pseichenbach und
Müntlerberg, Kreislig Perchenstein: Pseichenbach und
Mintglich genestein kreislig Hohlau und Brieg, Kreislig
Oblou; Schweidnith und Striegau, Kreislig Schweidnitg; Wohlau und Steinau, Kreislig Godhau. Im Negterungsbegirt Liegnit is Danbeshut und Bostenhaß, Kreislig
Landesbutz (Begnig und Jauer, Kreislig legnit); Godberg-Jaupnau und Schonau, Kreislig Godberg; Sprottau und
Sagan, Kreislig Sprottau; Grünberg und Freislad, Kreisig Grünberg.

ing Wranberg.
Proving Sachlen: Im Reglerungsbezirk Magde-burg: Graffchaft Wernigerode und Halberftadt, Arelssig Wernigerode; im Reglerungsbezirk Merfeburg: Wei-fenkles und Kaumburg. Arelssift Weihenfels; im Regle-rungsbezirk Erfurt: Weihense und Erfurt, Areissift Beihense; Schleufingen und Herrichaft Schmalkalden, Areissift

Proving Schleswig-holftein: Norderdithmarichen und Süberdithmarichen, Kreisfit Beibe; Bujum und Eiderstedt, Kreisfit Jujum.

Proving Schleswig-solfiein: Norderdithmatschen und Siderbithmatschen, Kreisssis Heit; Julum und Eiderstedt, Kreissis Julum.

Proving Hannover: Im Regierungsbegirt Hannover: Spreind Hannover: Im Regierungsbegirt Hannover: Om Ver: System der Hannover: Und Eiderschung und Siogenau, Kreissis Sulingen; Rienburg und Siogenau, Kreissis Kreissis Sulingen; Rienburg; Dannover: Rienburg und Stolgenau, Kreissis Rienburg; Dannover: And und Einden, Kreissis Hontheim; Regierungsbegirt Hall es dur g: Hendurg und Winden, Kreissis Göttingen im Kegierungsbegirt Lüne dur g: Hannover: Mannover: Mannover: Regierungsbegirt Lüne dur g: Hannover: Mannover: Mannov

den Landtreis Binneberg, Regierungsbezirt Schiesmig,

Menderung der Provinggrengen.

Nenderung der Provinzerenzen.
Die vom Etaatsministerium beschlossen Braving.
Erenzveränderzungen iehen solgendes vor: Der Landbreis Alfeld, dieher Arroninz Hannvoer, wird in die Arroninz Sannvoer, wird in die Arroninz Sannvoer, wird in die Arroninz Sansen vor Landbreis Herschaft Schamastalden, bisher Arroninz Jessen-Rassin, ebenfalls in die Provinz Sachsen, bisher Arroninz Jessen-Vassau, ebenfalls in die Provinz Sachsen, der Landbreis Grassfalls in die Provinz Jessen-Vassaus Arroninz, die Arroninz Jessen-Vassaus und den Bezirkover, dass die Provinz Jessen-Vassaus und den Bezirkover, dass die Kroninz Inches Vassaus und den Bezirkover, dass die Kroninz Inches Vassaus der Vassaus der

Neuregelung der Schulaufficht

Umilich wird mitgeteilt:

Amklich wird mitgeteill:

Im Laufe des letzen Winters ist die Frage, in welcher Form die Intercsen der eangelichen Landeskirchen Preiofens an der Erteilung des Religionsunterrichts im Rahmen des Art. 149 Abs. 1 der Reichsverfassung gewahrt werden follten, erneut lebbast erörtert worden. Die Verhandlungen hierüber waren in wiederholten gemeinsamen Bertatungen zwilchen dem Unterrichtsminisstertum, den Bertreitern des Evangelichen Deerkirchenrats zugleich namens der de-altpreußischen Unterrichtsminisstertum, den Bertreitern des Evangelichen Und den inicht angehörigen preußischen Landesslirchen) und den hauptsächlichten evangesischen Verkreverbänden vor den sehren Rachten zum preußischen Aenterverbänden vor den sehren des die Verössenstlichung des Ergebnilles schon damads allgemein erwartet wurde.

gednisse schon damals allgemein erwartet wurde.

Rach ebermaliger Prüsung der gesamten Lage hat sich is Staatsregierung nunmehr zur unveränderten Besanntgabe der damals sessensiellen Grundsätze enlichlossen. Für den Bereich der össensiellen Grundsätze enlichlossen. Für den Bereich der össensiellen wird privaten Volks- und mitsteren Schulen wird damach den preußsischen vonzestischen die Röglichkeit gebolen, durch Beauftragte, in der Regel staatliche Schulaussichsbeamte, ausnachmsweise Leiter oder Lehrer össensichsen den Religiousunterricht besuchen der Cehrerschaft geniehen, den Religiousunterricht besuchen zu salten. Die Keuregelung sist die Rechte der staatlichen Schulaussicht unberührt. Die gelegenstich geäußerte Besorgnis-der Staat habe hier wichtige staatsrechtige Grundrechte aufgegeben, ist unbegründet, vielmehr darf mit Recht erhosst werden dass die ieht erfolgte Klarssellung des ost umkreisen Problems im Interesse der Schule wie der Kirchen
wirken werde.

Polens Flieger vor bem Schnellrichter

Die beiden polnischen Offiziere, die am Sonntagabend bei Strickshagen nofgelandet waren, wurden am Mittwoch vom Schneltrichter wegen Pasperegehens und Bergehens gegen die Luftverfehrsordnung zu se 100 RM. Geldfrüste verurteilt. 50 RM, der Geldfrüste gesten als durch die sim Josefly erstiktene Unterfrüchungshaft als verdüßt. Die Ungestagten nahmen das Arteil an. Der polnische Kolul aus Stettin erklärte, die Geldfrüsen sowie die Gerichtstosten für Ungestagten bezahsen zu wolsen. Ungeflagten bezahlen zu wollen.

Der Rat greift ein

Neue Versuche jur Beilegung des sudamerikanischen Streif-

Benf, 4. August

Der Präsident des Bölferbundsrafes hat der bolivia-nischen Regierung eine Beschwerdenole der Regierung von Paraguan übermitself, in der erklärt wird, daß das Bor-gehen Böliviens einen Bruch der Derpflichfungen des Völ-terbundsabkommens bedeute, daß Paraguan jedoch bereit sei, eine Schiedsaerichsensschaus anzunehmen. In einer Be-

gleifnote erfucht der Ratspräfident Bolivien um muelche friedlichen Mittel fie zur Beilegung bes Ste

inelde friedingen in der Staaten hoen ihre der in Walhington angewiesen, Noten inel, in benen Boltvien und Baraguap zur giellung der Feinheltigkeiten aufgeorbert werd wartet, daß die übrigen amerikanlichen Staat

Goethe-Gedächtniswohe

guzeig

rud un grt.

230

Da of einig soch einig schängt schie Rie schie schie Rie schie schie Rie schie Rie schie Rie schie schie schie Rie schie Rie schie schie Rie schie sch schie sch

in entwice her it e i

Denn eni em geme das Zeni ausstellt, sozialistis Ed aber

gehalten. ren Re icums lichte Be

ting de son B Reichste

du trete Ferien eine ode Kabinet

der Kar tag, seit weiterer

pauje 3 politisch, Zweifel Ram 4 bat sich befaßt

ichleuni taten b

schlit affiziel i e r e r der Bo die 30 delt we an die lung Sachli

Bejun

legten Wider diese !

gewid wärtt tie S

Bi

Er mont

Unter Teilnahme des Reichsministers Freiher

Deutsche Entfauschungen

Ein ichwarzer Tag für unfere Olympiamanniche

Es scheint so, als ob unsere Lüngeles, i. Laussich mit der Bronzemedaille begnügen migten, die Andlebester weißer Sprinter mit seinem 3. Platz im 100-value hinter den Argern Solan und Metcalle erreng, Jeden Gebir so gute Leute wie Peliper, Wegner und Art. Brenzelen.

Der sonne Stettiner konnte im 800-307-4. Brenze finne Getettiner konnte im 800-307-4.

Setoji is gute eine se 1959 auch eine Art. Reander Der sange Seefiner kontrollen. Der Seiger, Hampson-England, lief mit 1:26,2 neue Weltretordzeit.

Der Kanadier Wisson aus Belger von Ansand det die gigantischen Kennen, das Pelger von Ansand det die schaftlichen Kennen, das Pelger von Ansand det die schaftlichen Kennen, das Pelger von Ansand des Seder von Ansand der Kontrollen und den Sind in der Gertalte der Ansand der Kontrollen und den Sind ger sam des Seders der schaftlichen der Ansand der Seine der Ansand der Seine der Seine der Seine der Seine der der Seine der Seine der der Seine der der Seine der der Seine der

Wegner fopflos, rifi zwei Hirben und gab seinen Lauf werloren. Welicher pe lang es dagegen, im zweiten Zwischenlauf als Dritter einka mend, sich für das Finale zu plazieren.

menh, sich für das Jinale zu plazieren.
Ionath, Borchmeper und Hendrick fonuten sich sie den 2000-Meter-Iwischenkaufe qualifizieren. Bei dem Aussichtenzen für den 5000-Meter-Lauf sicherte sich Serendigung zur Endlantseilnahme. Auch Geerling, wer Etafelmann für die 4×100-Meter, zog sich eine Schotzerung zu. Er mußte sich mis Krantenhaus begeben. Gizer eichsich die Lech für undere Olympiafampfer.
Im Fechten stappte es dießer bester. Casmir und Helen Mager wurden in sprer Gruppe glatt Gieger.

Sommer-Preisschiessen

Kleinkal. Schützenverein Spangenberg verbunden mit

Kreisschießen des Reichsverbandes deutscher Kleinkal. Schützenvereine am Sonntag, d. 7.8.i. Heinz'schen Garten

vormiliags von 8-1 Uhr Schießen der Kreisvereine um den Wanderpreis. nachmiffags von 1-7 Preisschießen für Göste. ""8-12 Tanz im Saale Heinz. Während der Veranstaltung Volksbelustigung.

Abends Blumenverlosung und Preisverieilung Niedrige Einiritispreise.

Um zahlreiche Beteiligung bittet freundlichst

> Kleinkaliber Schützenverein Spangenberg.

Morgen Freitag

Rostproben von Reese

Rarl Bender.

Chorverein

"Liebertrangchen"

Sente Donnerstag Abend 9 11hr

Gesangstunde

Bollgabliges Erfcheinen wirb erwartet. Der Borftand.



Danksagung.

Für die uns beim heimgange unferes lieben Entschlafenen erwiesene Teilnahme und bie zahlteichen Krangipenben sagen wir hiermit unseren herzlichen Dant. Besonbers barten wir auch herrn Pfarrer höhndorf für die troftreichen Worte im hause und am Grabe.

Spangenberg, ben 4. Auguft 1932.

3m Namen ber trauernden hinterbliebenen:

Minna Meurer.



T. V. "FROHER MUT" SPANGENBERG

Sonnabend Abend 5 Uhr Training aller Turner und Sportler auf dem Sportplat

wegen Aufftellung ber gauftballmannschaften fur bas Fauftballturnier am Sonntag auf bem hiefigen Sportplag.

Der Borftand.

Modenschau

Chon's illuftrierte Beitschrift für Beim und Defellschaft 2

Erscheint monatlich in eleganter, mehrfarbiger Aushattung im Umfange bon 64 Seiten 34 Seiten Mode 30 Seiten Unterhaltung, 150 neue Modelle in jedem Heft

Preis 70 Pfennig

Unentbehrlich für Schneiberei

Reichsverband deutscher Kriegsopie

(fruher Bentralverband beutscher Rriegsbeidabigter und Rriegshinterbliebener, Ortsgruppe Spangenberg.)

Berfammlung

am Sonntag, ben 7 August, 14 Uhr im "Grinen Dec Borffanh

Bum Gurfeneinlegen:

Sep 1800 1800

la. Gewürzessig, enthält alle nötigen Gewürze, Weinessig, Ginmachgewürz in Beuteln, Genfförner Lorbeerblätter, Melfen. Ginmachtöpfe,

Rarl Bender,

E	Braune	Einma	chtöpfe	
Inhalt I	tr. 6	8	10	13
Preis	70	95	1.20	1.5
Inhalt	20	25	30	40
Preis	2.35	2.90	3.45	4.8
Origina		äser und en Größe		aser il
Frische Bücklinge			Pfd. 3	88 Pfg

ness.-Lehensmilleinaus

Spangenberg

Markt

Left Euer Beimatblatt.